

# BLITZGEDANKEN

KI – zwei Buchstaben, die den grössten Umbruch der Gesellschaft seit der Erfindung der Dampfmaschine bezeichnen. Zumindest gibt es Menschen, die das, gestützt auf KI, behaupten. Wahrscheinlich bräuchte es keine künstliche Intelligenz, um das rausfinden zu können. Aber wenn man schon so eine KI hat, dann nutzt man sie auch, sonst wäre sie ja nutzlos, was angesichts der Entwicklungskosten dieses virtuellen Superhirns als total dumm erscheinen würde.

Auf jeden Fall wird die KI den Arbeitsmarkt revolutionieren. Sämtliche reinen Dienstleistungsberufe, wo weder ein Handwerk noch Kreativität gefragt sind, werden in den nächsten Jahren komplett überflüssig. Das hat radikale Auswirkungen auf unser Bildungssystem. Waren in den letzten Jahrzehnten Deutsch und Mathematik die wichtigsten Fächer, werden sie in Zukunft etwa noch so wichtig sein, wie man heute Musik oder Sport nimmt. Das Erlernen von Fremdsprachen wird noch unwichtiger als das Finden von Adjektiven in deutschen Texten.

Stattdessen werden Fächer wichtig, die die Kreativität, das Denken in komplexen Zusammenhängen und die Entwicklung einer hohen Sozialkompetenz fördern.

Das wären dann Fächer wie Musik, Theater, Sport, Bildnerisches Gestalten, Geschichte, Textiles und Technisches Gestalten sowie Tanz.

»  
«**DAS ERLERNEN VON FREMDSPRACHEN WIRD NOCH UNWICHTIGER ALS DAS FINDEN VON ADJEKTIVEN IN DEUTSCHEN TEXTEN.**»

Lustig, dass man genau diese Bereiche teilweise faktisch auf null reduziert hat, um lehren zu können, wie man das Futur 2 bilden kann und jetzt feststellen muss, dass es in Zukunft anstatt 6 Deutsch- Wochenlektionen genauso viele Musikstunden brauchen wird, damit den Gehirnen der Heranwachsenden der benötigte Nährstoff zur Verfügung gestellt werden

kann, den sie für ihre Entwicklung brauchen. Nur so werden Synapsen im Hirn so gebildet, dass es dann in der neuen Realität gewinnbringend funktioniert.

Natürlich wird es nicht passieren, dass Deutsch, Mathematik und die beiden Fremdsprachen so zusammengestampft werden, wie die wirklich wichtigen Fächer zurzeit behandelt werden. Es werden Generationen ins Land ziehen, bis ein Umdenken stattfinden wird. Bis dahin wird uns die KI längst den Rang abgelaufen und uns zu Statisten degradiert haben.

Vielleicht kommen wir dann, ob der Langeweile selbst auf die Idee, uns kreativ mit Musik, Werken, Malen oder Theater zu beschäftigen. Es könnte sein, dass ich übertreibe – es könnte sein, dass ich nicht übertreibe.

*Guido Nostradamus*